

Verband Bernischer Schützenveteranen

Ausflug 2020 des Kantonalvorstandes mit den Berner-Vertretern im VSSV, den Ehrenmitgliedern und den Landesteilpräsidenten ins Emmental

Der Jahresausflug 2020 war ein ganz besonderer. Der Corona-Virus zwang uns, ein spezielles Programm auf die Beine zu stellen. Als Organisator war dieses Jahr der Landesteil Emmental mit dem Präsidenten Peter Tanner an der Reihe. Wegen des Corona-Virus war es nicht möglich, im Emmental einen Betrieb zu besichtigen. Daher entschlossen wir uns, direkt in den Berggasthof Blapbach (Trubschachen) zu fahren.



Eintreffen unserer Kameraden aus dem Berner Jura

Das Wetter zeigte sich von der besten Seite mit der fantastischen Aussicht auf das obere Emmental bis hin zu den Berner Alpen.

Was machen wir, wenn wir keinen Betrieb besichtigen können? Präsident Peter Tanner hat uns vorgeschlagen, ein kleines Jassturnier durchzuführen. Von den 23 Reiseteilnehmern haben sich 12 für den Jass entschieden. Alle übrigen haben eine kurze Wanderung auf Hinter-Blapbach unternommen und sie sind rechtzeitig zum Apéro zurückgekehrt, der vom Landesteil Emmental in verdankenswerter Weise offeriert wurde.



Landesteil-Präsident Peter Tanner beim Ausmitteln der Jassresultate

Das Wirteehepaar Therese und Hans Hofer, das seit 28 Jahren den Gasthof mit ihren Mitarbeiterinnen führt, hat uns ein herrliches Mittagessen vorbereitet. Ganz speziell war der Schweinsbraten Blapbach-Art mit Zwetschgen gespickt.



Kassier Markus Leuenberger (rechts) mit Präsident Franz Huber diskutiert über die Kostenübernahme durch die Kantonalkasse

Wortbedeutung Blapbach

Das Wort Blapbach muss man wohl nicht in der Höhe, sondern im Talboden der Ilfis bei Trubschachen suchen. Dort heissen am linken Talboden und auf zwei Terrassen darüber drei Heimwesen Unter-, Ober-Blapbach und das Blapbachbergli. Die Besiedlung durch die Alemannen erfolgte während den ersten Jahrhunderten. Der Name Blapbach könnte deshalb mit einer Bacheinmündung zusammenhängen, sind es doch die zwei Seitenbäche Ortbach und Teufenbach, die ausserhalb Blapbach ihre Schuttkegel in das Haupttal der Ilfis verplättern und so die Ilfis auf die andere Talseite drängen.

Das Hegeloch



Bei dem Übergang vom Weiler Hüpfenboden zum Girsgrat befindet sich der älteste von Menschen geschaffene Strassentunnel der Schweiz, das Hegenloch. Um 1350 wütete die Pest im Kanton Bern. Anna Seiler, eine verwitwete, kinderlose, aber sehr vermögende Bürgerin von Bern, betreute - wie es sich zu jener Zeit für verwitwete Frauen schickte - Kranke im „Spital vor den Predigern“ in Bern. Anna Seiler bedachte ihr Spital mit viel Besitz, Häusern und Grundstücken, und sie rief andere dazu auf, gleiches zu tun. Kurz vor dem 14. August 1360 stirbt Anna Seiler und die Stiftung erhält unter anderem auch Weideland im Gebiet des vorderen Girsgrates.